WAIDHOFEN a THAYA FOLK CLUB

Salon Dilla

42. int.

MUSIK FEST

30.6.–2.7.2023

waidhofen an der thaya original thayapark

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

janetschek DRUCK | MEDIEN | DESIGN

sparkasse

WISGRILL HAUSTECHNIK

ALLIANZ AGENTUR ANDREAS HANISCH
Tel.: 0664/508 63 40
allianz.at/hanisch
Allianz

WAIDHOFEN AN DER THAYA

musik aktuell

PRO PET AUSTRIA
Heimtiernahrung GmbH

BZ BAU
Von Grund auf solide

TE connectivity

MÖLZER
JALOUSIEN · MARKISEN · ROLLLÄDEN

Waldviertler SPARKASSE

Eine Bühne für die Kunst.

Weil Kultur die Würze im Leben ausmacht, kümmern wir uns nicht nur um Ihre Finanzen, sondern geben mit unserer Unterstützung auch ausgewählten Kunstprojekten eine Bühne.

wspk.at

Im Anflug auf ein Kultur-Eldorado

Beim Internationalen Musikfest Waidhofen an der Thaya treffen Tradition und Kult seit über vier Jahrzehnten auf knackige Frische bis hin zu progressiven Hypes. Sei es in der Musik, in anderen Bereichen der Kunst oder in der rahmengebenden Geselligkeit, zu der das Ambiente des originalen Thayaparks, Speis & Trank und vor allem die Offenheit des Publikums wesentliche Beiträge leisten.

Dass diese bunte Mischung nicht selbstverständlich ist, wurde den Teams des Folk-Club Waidhofen/Thaya und des Salon Ditta bewusst, als sie nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause das „Folkfestl" 2022 wieder ausrichten konnten…die Vorbereitungen ließen das Nervenkostüm so mancher Person in Anspannung geraten … und dann … dann löste sich diese Spannung in besonders wohltuender Art und Weise, als auf sämtlichen Ebenen ein Fest „wie damals" gefeiert werden konnte – mit einem Gefühl des Gemeinschaftlichen, des Friedlichen und einem vibrierenden Geist des Kunst- und Kulturgenusses – endlich wieder und womöglich noch intensiver als die Jahrzehnte davor. Welch' Ansporn stellte und stellt dies dar, mit viel Engagement und Pathos im Jahr 2023 weiterzumachen …

Here we go … wir befinden uns im Anflug auf das 42. Internationale Musikfest.

Was wird's zu erleben geben … viel Musik auf den beiden Bühnen (Hauptbühne, Thayabühne), ein breites Gastronomieangebot, ein umfangreiches Kinderprogramm, Flair und Vibes eines Kultur-Eldorados zwischen dem Grün der Wiesen & Bäume und dem Blau des Thayaflusses … und genügend Platz, sein/ihr kurzzeitiges Zuhause in Form eines Zeltes darin einzubetten.

Der Folk-Club und der Salon Ditta freuen sich auf ein Fest mit euch!

WAIDHOFEN ß THAYA FOLK CLUB

Salon Ditta

Impressum:
MV Folk-Club, Böhmgasse 18/6, 3830 Waidhofen/Thaya;
Vereinsregister ZVR-Nr. 174 751 887.
e-mail: office@folkclub.at; Website: www.folkclub.at;
Grafik-Design: Ergott Visual Communication

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

janetschek
DRUCK | MEDIEN | DESIGN

MEHR ALS NUR
DRUCKEN

Entdecken Sie das Janetschek Universum

www.janetschek.at

DO 29. 6. 2023
Warming-Up-Day

Freier Eintritt
Beginn:
20.00 Uhr

FOGGY MIX | Heidenreichsteiner Straße 28

So Much More

Suburban Synth Pop Punk mit einem kleinen bisschen Humor.

STADT-PUP-LÖFFLER | Heidenreichsteiner Straße 3

Stelzhamma

analog acoustic swinging funky alpine ethno style

HENRY'S Cafe – Pub | Raiffeisenpromenade 2

Wolf's Projekt

Rock und Artverwandtes

Yvonne Gundacker – Gesang; Leo Fries – Gesang; Raphael Widmann, Gesang, Violine; Johannes Neunteufl – Bass; Paul Öller – Schlagzeug; Wolfgang Rehbichler – Gitarre, Gesang;

OSWALDS | Raiffeisenpromenade 2

Ahmet Aslan

Der Weltmusiker mit anatolischem Hintergrund ist bekannt für sein meisterhaftes Spiel auf dem selbstkreierten Instrument Di-Tar (eine Mischung aus Bağlama und Flamenco-Gitarre) und für seinen einfühlsamen Gesang. Jetzt tourt er mit seinem neuen Album „Somewhere on Earth" durch Europa.

Gegenüber Museumspark, Moritz-Schadek-Gasse 13 – powered by AnnoLignum

The Rockin Rats

Mundart-Rock'n'Roll-Trio aus Niederösterreich „grooved" mit Gitarre, Harp, Schlagzeug und Kontrabass bekannte Hits und Eigenkompositionen im Stil der 60er Jahre.

CAFE SISCHKA | Niederleuthnerstraße 13

MAP

Die groovige bunte Welt des Soul – den klassischen Mainstream Pop – die erdige pure Welt des Rhythm'n'Blues – die gefühlvolle Seite des Jazz – alles vereint in der Band MAP.

Melanie Ergott – Gesang, Ukulele | Alexander Würrer – Gesang, E-Gitarre, Bass | Bernhard Talamas – Sax | Flow Florian Weiß – E-Gitarre, Bass (Substitut) | Gerold Weissenböck – Schlagzeug

GASTHAUS JÖCH | Schlossergasse 12

Max Shelly Band

Die legendäre Max Shelly Band ist wieder am Start. Von Frank Sinatra bis Ludwig Hirsch. Mit Max Shellys Entertainment ist die Band ein unvergleichliches Erlebnis für jeden Anlass und alle Altersgruppen.

Max Shelly – Entertainment, Gesang, Saxophon, Harp | Gidon Oechsner – Gitarre, Gesang | Andi Hadl – Bass, Gesang | Reinhard Schwarzinger – Schlagzeug

„ALTE SCHNEIDEREI" | Schlossergasse 13

Helmut Hutter und das Waldviertler Schrammeltrio

Helmut Hutter – Gesang; Roman Honauer – Geige; Franz Wieczorek – Akkordeon; Hermann Binder – Kontragitarre und Gesang

Traditionelles Wienerlied, humorvolle Couplets und picksüße Schrammelmusik – Herz was willst du mehr? Vielleicht ein Glaserl Wein dazu?

T.E.L.L CAFE – PUB | Böhmgasse 32

Assfiddlers on the roof

Seit drei Jahrzehnten rockbluespopt es immer mal wieder quer durch den Gemüsegarten.

in den Beisln der Altstadt

CAFE SCHÜTZNER | Böhmgasse 24

Gaby Stattler & Saty

mit humorvollen-sozialkritischen Texten präsentieren „Gaby Stattler und ihre Band Saty“ ein bunt gemischtes Programm aus Jazz, Blues und World Music.

Gaby Stattler – Gesang; Michael Kaiser – Akustische Gitarre; Georg Berner – Bass; Antal Bakro – Schlagzeug

Adama Dicko & Seno Blues

CAFE MÜSSAUER | Böhmgasse 19

Adama Dicko & Seno Blues

Afrikanische Musik gemischt mit Fusion & Improvisation.

Somerset Barnard

OPTIK DANGL | Böhmgasse 15

Somerset Barnard

Der australische Weltenbummler und Gitarrist vermischt Aussie-Roots, Tex Mex und Delta Blues zu einem köstlichen Musik-Gebräu.

The Rockin Rats

RATHAUS | Hauptplatz 1

Slicks bringt den Funk zurück nach Waidhofen. Mit ihren Neuinterpretationen populärer Evergreens verleihen sie den Songs einen neuen Pep, der den Charme der Soul- und Disco-Ära neu aufleben lässt.

Jakob Haumer – Bass, Gitarre; Victoria Naglmair – Gesang, Gitarre; Christoph Kainz – Drums; Joachim Kainz – Gitarre, Keys, Gesang; Paul Kainz – Keys, Sax, Gesang

Helmut Hutter und das Waldviertler Schrammeltrio

ANT'N WIRTIN | Hauptplatz 29

TANTE Hedwig das ist die Poesie eines Andre Heller, das Schelmische eines Hans Moser, das Bodenständige eines Kurt Ostbahn ... und dennoch sind die Kompositionen der gebürtigen Waldviertler so eigenständig, dass sie in keine Austropop-Schublade passen.

GOLDENER HIRSCH | Hauptplatz 30

ZAPPA (Mr. Bluespumpm) & JUDITH (The Wild Irish Lasses)

„Blues meets Folk and Country“ | Lisa-June, David, Jakob

LORBAER | Wiener Straße 5

Erwin Weisgram

Folk, Blues, Jazz und Pop aus den 60iger und 70er Jahren

STADTHOTEL Waidhofen an der Thaya | Hauptplatz 25

WoodQuarterThree

Pop und Austropop

FREITAG, 30. JUNI, THAYABÜHNE

© Herbert Höpfl

17.00 Uhr

Oskar Haag (AT)

Als Festival-Opener am 42. Internationalen Musikfest betritt einer der „Rising Stars“ der österreichischen Indie-Szene und Amadeus Award Gewinner 2023 die Thayabühne: Oskar Haag.

Haags erster Live-Auftritt mit eigenem Liedmaterial fand im Alter von 15 Jahren als Abschluss-Act des Popfest 2021 in der Wiener Karlskirche statt. Sein Charisma, seine Songs, sein Gesang und Gitarrenspiel beeindruckten das Publikum. Vor Kurzem gründete er sein eigenes Label und arbeitet mit einem handverlesenen Kreis von Menschen, denen er vertraut, die ihm und seinen Liedern nahe sind. Um die geht es schließlich, um seine Lieder.

Sein Debüt-Album nennt sich „Teenage Lullabies“, es ist dicht gewoben, zart, fragil und einnehmend zugleich, jedes Lied für sich schon eine Welt. Es sind Lieder zum Versinken, egal ob „Hold Me Tight“, „Light“ oder „In Your Eyes“. Oskar Haag schafft es mit ähnlich überschaubaren Mitteln dem Publikum ein magisches Gefühl zu entlocken.

Dass ihm dies gelingt, mag neben seinem Talent mit den Lebensumständen der letzten Jahre zu tun haben. Oskar Haag ist Teil einer Generation, der eigentlich alles schuldig geblieben wurde, deren ursächlichste Bedürfnisse ignoriert wurden, die Politik, Medien- und Mehrheitsgesellschaft durch ein hohes Maß an Inkompetenz, Gier und Ignoranz erlebt haben, als etwas, das einfach ganz ungeniert nicht für sie da ist.

Besetzung: Oskar Haag – Gesang, Gitarre, Piano

Web: www.instagram.com/oskar.hg/

Jetzt Gratis-Schnupper-Abo bestellen!

concerto MAGAZIN

Österreichs einziges Magazin für Jazz, Blues, World Music & Pop

www.concerto.at

18.00 Uhr

Tribubu (ES/CI)

Das Wort Tribubu bildet sich aus dem spanischen Wort „Tribu“ („Stamm“) und „sababou“ (Wort in Bambara, das für „Wegen dir bin ich hier“ steht). Die Band kreierte diesen Namen, um einen Begriff zu haben, der sie repräsentiert. Musik ist der Grund, warum Tribubu geboren wurde, jetzt ist es eine Philosophie der Vereinigung, Freiheit und einer Familie ohne Grenzen. Tribubu ist die Folge des Kennenlernens von vier Freunden, wie es das Schicksal so geschrieben hat.

Freunde, die ähnliche Werte und Ziele, aber einen völlig anderen Hintergrund haben. Die Musik hat diese vier vereint; Brahima Diabate (Elfenbeinküste), Dani Torres (Spanien), Lucas Bárcena (Spanien/England) und Victor Tugores (Spanien). Mit den vielen musikalischen Einflüssen gibt diese Band dem Publikum immer eine sehr lebendige, energiegeladene und positive Show. In verschiedenen Sprachen singen sie über Einheit, Frieden, Liebe und aktuelle gesellschaftliche Anliegen. Rumba, Country, Folk, African Beat und Blues sind einige Stilrichtungen, die sich in der Musik von Tribubu wiederfinden. Meistens sind es Eigenkompositionen, aber auch gerne mal Klassiker, auf ihre eigene Art und Weise gecovert.

Besetzung:
Lucas Bárcena – Gitarre, Gesang
Brahima Diabate – Balafon
Daniel Torres – Perkussion
Victor Tugores – Bass

Web: tribubu.com

computer | zone
Professionelle IT Lösungen • Peter Fürnweger
Waidhofenerstrasse 9
A-3860 Heidenreichstein
Tel.: +43 699 123 11 123
E-Mail: pf@computer-zone.at
OnPrem • Hybrid • Cloud

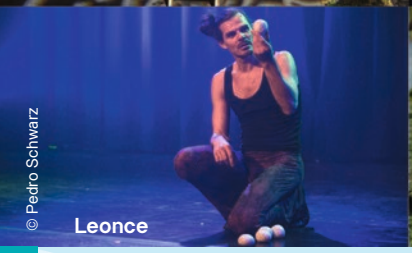
FREITAG, 30. JUNI, THAYABÜHNE

Ruth Biller

© Helmut Prochart

Ariane Oechsner

© David Koneeny


Leonce

© Pedro Schwarz

Christian & Richard

19.45 Uhr

Zeitgenössisches Zirkus Intermezzo mit Ruth Biller, Leonce & Ariane Oechsner mit Musik von Christian & Richard (AT/HU)

Das gab es am Musikfest noch nie: Artistik und Jonglage im Sinne moderner, zeitgemäßer und kritischer Zirkus-Performance. Doch werdet ihr auch erfahren, dass dies für den originalen Thayapark kein Novum darstellt…

Ruth Biller
Witzig und unerschütterlich stellt sich die Artistin einer offensichtlichen Herausforderung: der eigene Platz in der Welt muss nicht nur gefunden, sondern auch besetzt werden.

Leonce
Eine tänzerische Auseinandersetzung mit Georg Büchners Leonce und Lena in Bezug auf die zirzensische Bühnenkunst an sich – für Liebhaber des Theaters gleichsam wie für Zirkusfans.

Ariane Oechsner
Ariane jongliert, tanzt und schreibt – und interessiert sich für den emotionalen Ausdruck des Ästhetischen.

Christian & Richard
Ein Duo, welches sich einer einzigartigen Klangwolke verschrieben hat: der der Hand Pan. Sphärisch und meditativ der Sound dieses in den 1990er-Jahren entwickelten Instruments. So sollen melodiöse Brücken zwischen den 3 artistischen Darbietungen errichtet werden.

www.lauter.at
LAUTER
– SEIT 1970 –
IHRE FLIESENLÖSUNGEN IN WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

© Severin Koller

21.15 Uhr

Shake Stew (AT)

Und weil's so schön ist, gleich noch ein Amadeus Award Gewinner 2023 und Gewinner des Deutschen Jazzpreises 2021 in der Kategorie „Band des Jahres International": Shake Stew. Sie präsentieren mit ihrem fünften Album „Heat" einen aus hypnotischen Afrobeats und ekstatischen Sound-Eruptionen gefertigten Mix, der absolut süchtig macht! Somit ein Grund mehr, das Ensemble bereits zum 2. Mal nach 2019 zum Waidhofner Festival einzuladen. Kaum eine andere Band hat die mitteleuropäische Jazzszene in den letzten Jahren derart auf den Kopf gestellt wie Shake Stew. Während die ZEIT sie als „Österreichs Jazzband der Stunde" bezeichnete, ist spätestens seit der Verleihung des Deutschen Jazzpreises 2021 klar: Hier ist etwas ins Rollen gekommen, das es in dieser Form noch nicht gegeben hat. Von Beginn an umgibt die Formation etwas Mystisches, dem sich die wenigsten entziehen können. Die unausgesprochenen Zauberworte heißen Magie und Energie – Shake Stew bringt etwas Kultisches in den aktuellen Jazz. Trotz ihrer ungewöhnlichen Besetzung mit zwei Schlagzeugen, zwei Bässen und drei Bläsern schafft es die Band immer wieder, ganz egal ob im vollgepackten Club oder im ausverkauften Großen Saal des Wiener Konzerthauses. Man muss Jazz nicht mögen, um Shake Stew zu lieben: Die Band um Lukas Kranzelbinder ist von Kopf bis Fuß auf Ekstase eingestellt.

Besetzung:
Lukas Kranzelbinder – Bass, Guembri, Bandleader
Fabian Rucker – Alt-Saxofon
Mario Rom – Trompete
Johannes Schleiermacher – Tenor Saxofon
Christian Wendt – Bass
Nikolaus Dolp – Schlagzeug, Percussion
Herbert Pirker – Schlagzeug, Percussion

aktuelle CD: Shake Stew „Heat", Traumton Records

Web: www.shakestew.com

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ

musik aktuell

neue musik in niederösterreich
eine initiative der musikfabrik nö

© Lena Baloch

22.45 Uhr

Erwin & Edwin (AT)

Erwin trifft Edwin, Blasmusik trifft Elektro. Seit 10 Jahren lautet die Mission des Kollektivs, das immer schon aus mehr als 2 Personen besteht: Menschen aller Art zum Tanzen und Durchdrehen zu bringen! Nach jahrelangem Hin und Her zwischen Englisch und Deutsch ist die österreichische Formation jetzt beim Dialekt angelangt. Wie einst bei der gefeierten Single NUDLSUPPN wird wieder in der Muttersprache gesungen, quasi back to the roots, auch was die energetischen Live-Shows betrifft. Die Vorfreude auf viele schweißtreibende Momente ist kaum zu bändigen! 2023 wird viel passieren – mehr Konzerte, mehr Musik, mehr Krawall. E&E steht wie eh und je für Energie & Ekstase.

Wer's genau wissen möchte fragt am besten mal die Besucher:innen unseres Wintermusikfests 2022. Der Suchtdruck führte schließlich dazu, dass wir die Herren auch zum sommerlichen Musikfest eingeladen haben … und prompt haben sie zugesagt. Wir freuen uns an Haxn aus!

Besetzung:
Simon Gramberger – Gesang, Horn
Michael Mosbacher – Gitarre
Valentin Reiter – Tuba, Synth, Gesang, Percussion
Simon Harringer – Schlagzeug
Georg Huber – Trompete, Gesang

Web: www.erwinundedwin.com

TE connectivity

Tyco Electronics Austria GmbH
a TE Connectivity Ltd. company
A-3830 Waidhofen/Thaya,
Schrackstraße 1,
Tel.: +43 2842 90560-0
A-1190 Wien, Leopold-Ungar-Platz 2,
Square One, 1. Stock, Stiege 2
www.te.com

© Ananda Geissberger

0.30 Uhr

AYOM (ES/PT/BR)

In der afrobrasilianischen Musik verwurzelt, gleichzeitig weltoffen, virtuos, witzig und warmherzig: So fasziniert die Musik dieses Vier-Nationen-Sextetts rund um die charismatische, brasilianische Sängerin Jabu Morales und den italienischen Akkordeonisten Alberto Becucci, das von der Fachzeitschrift Songlines als beste Band des Jahres 2021 ausgezeichnet wurde.

Migration, Freiheit und Poesie: Ayom sind musikalische Seefahrer, die den Schwarzen Atlantik von Brasilien nach Angola und Kap Verde überqueren und sich dabei eine deutliche mediterrane Identität bewahren. Ihre Musik ist eine Mischung aus brasilianischen, tropischen, afrolatinischen und afrolusitanischen Klängen, gespielt mit unwiderstehlichem Swing. Eine tropische Sonne, die graue Wolken durchdringt. Der Name und Titel des gleichnamigen Debütalbums Ayom bezieht sich auf den „Herrn der Musik", der in der afro-brasilianischen Mythologie (Candomblé) in der Trommel lebt und den Menschen das Musizieren und Singen beigebracht hat. Ayom verbinden jahrhundertealte Traditionen mit der schwarzen und rhythmischen Sprache der lusophonen Kulturen und nehmen ihr Publikum mit auf eine rasante, spirituelle Reise durch die afrikanische Diaspora. Sie zelebrieren ihre nomadische, tiefgründige, provokante und tanzbare Musikalität, in der sich Tradition und Moderne, Männliches und Weibliches, Poesie und Energie, Lebensfreude und politisches Statement friedlich mischen.

Besetzung:
Jabu Morales – Gesang, Perkussion
Alberto Becucci – Akkordeon
Timoteo Grignani – Perkussion
Walter Martins – Perkussion
Ricardo Quinteria – Gitarre
Francesco Valente – Bass

Web: www.ayommusic.com

T·E·L·L
Café-Pub

SAMSTAG, 1. JULI, THAYABÜHNE

© Dietmar Hoscher

Dietmar Hoscher mit Alice Cooper

11.00 Uhr

Matinée

Meeting Alice – aus dem Leben eines Musikjournalisten und Labelchefs – mit Dietmar Hoscher (Concerto, Blind Rope Records) & musikalischen Interludes von Slicks (AT)

Die Biographie von Dietmar Hoscher würde Bände füllen. Musik hat ihn dabei seit seiner Kindheit unablässig begleitet, 2019 wurde sie zu seinem Hauptberuf. Consulting Editor des seit 30 Jahren bestehenden Concerto Magazins, Veranstalter (Vienna Blues Spring, Indie Label Woche), Musikmanager (Non Profit Music Management Agency Vienna), Labelchef (Blind Rope Records), Co-Eigentümer und Geschäftsführer des monkey. moods-Verlages (monkey., Schallter Records) sowie des Schallter Record Stores (1070 Wien, Westbahnstraße 13), vor allem aber auch Musikjournalist und Buchautor.

Für eine noch abwechslungsreichere Matinée sorgen die 5 Musiker:innen von Slicks, welche ihren instrumentalen Senf dazugeben werden.

Farbe & WOHNEN
MÜLLNER
für ein schöneres Zuhause!

SAMSTAG, 1. JULI, THAYABÜHNE

© Ruth Pearce

12.00 Uhr **Musik für Kinder**

„Hits mit Witz und Grips“ von RatzFatzBänd (AT)

Musik zum Zuhören und Mitmachen – für kleine und große Ohren.

RatzFatz, das sind die Tiroler Musiker und Liederfinder Hermann Riffeser und Frajo Köhle alias Ratz und Fatz. In ihren Programmen „Musik zum Zuhören und Mitmachen – für kleine und große Ohren“ verbinden sie Clownerie, Poesie und Wortwitz mit anspruchsvoller, handgemachter Musik. Seit mehr als 15 Jahren spielen RatzFatz im Duo und als Band auf großen und kleinen Bühnen in ganz Österreich, Deutschland und Südtirol.In ihrem Programm „Hits mit Witz und Grips“ wird gemeinsam mit der RatzFatzBänd gerockt und gerapt, gesungen und getanzt, geschunkelt und geflunkert. Mit dabei: Dr. Gratz am Bass und Keyboard, Jatzz am Schlagzeug, Oma LaPaloma, die Sockenfresser-Waschmaschine, das Zebraschwein und viele mehr … Natürlich gibt es für die kleinen und großen Kinder auch allerhand zum Mitmachen! Wenn RatzFatz die Bühne rockt, bleibt kein Auge trocken (und die Socken sowieso nicht!).

Besetzung:
Hermann Riffeser (Ratz) – Gesang, Ukulele, Mandoline
Frajo Köhle (Fatz) – Gesang, Gitarre, Mund- und Ziehharmonika
Gerald Walser (Dr. Gratz) – Gesang, Bass, Keyboard
Jakob Köhle (Jatzz) – Schlagzeug

Web: www.ratzfatz.at

PRO PET
AUSTRIA
Heimtiernahrung GmbH

SAMSTAG, 1. JULI, THAYABÜHNE

© Florian Kainz

13.00 Uhr

Open Stage & Open Mic

mit Session-Band Slicks (AT)

Auch hier wird ein Vorhaben aus der Taufe gehoben … jede und jeder darf sich auf der Bühne versuchen! Nehmt Platz vor dem Micro und singt/spielt, was euch am Herzen liegt. Bringt gerne eure „Klampfn" oder was auch beliebt mit. Die Band Slicks steht als Backing- und Session-Band zu eurer Seite. Slicks wurde im Sommer 2021 im Waldviertel gegründet.

Die fünf Musiker:innen sind zwischen 17 und 21 Jahre alt. Doch wer von einer „Jugendband" spricht, liegt ordentlich falsch. Slicks ist eine dynamische Funkband, die den Brückenschlag zu Jazz und Pop schafft und dabei Musik vom Feinsten bietet. Sie animiert zum aufmerksamen Zuhören, aber auch zum ausgelassenen Tanzen und Abfeiern. Songs werden neu interpretiert und arrangiert und erhalten somit ihren eigenen Stil.

Besetzung:
Jakob Haumer – Bass, Gitarre
Victoria Naglmair – Gesang, Gitarre
Christoph Kainz – Drums, Perkussion
Joachim Kainz – Gitarre, Piano, Gesang
Paul Kainz – Piano, Sax, Gesang

Web: www.facebook.com/people/Slicks/100076366388699/

LET'S DO IT ROTH
Waidhofen/Thaya, 02842/52616.0, office@roth-wt.com

© Regine Spielvogel

14.30 Uhr

Who's The Fool (AT/IT/SCT)

Nach einigen Jahren Pause präsentiert das Musikfest Waidhofen wieder traditionelle Musik aus Irland und Schottland: Oldies but Goldies refreshed – und das gilt für die Besetzung ebenso wie fürs Repertoire. Eine musikalische Reise in die gute Stube der Highlands und Hills of Connemara. Dort, wo beim knisternden Kaminfeuer geplaudert, getanzt und gesungen wird. Und das in bester Begleitung: nämlich in Form eines cremigen Pints und/oder eines rauchigen Whiskys. Die vier Gefährten dieser Reise sind alte Bekannte – ihre Verbindung ist die Leidenschaft für die Musik und Lebensart rund um die Grüne Insel. Ein Gefährte davon, soviel Platz muss hier sein, ist kein Geringerer als Liederlich Spielleut Mitgründer Nicky Eggl. Er stand übrigens bereits 1980 beim 1. Musikfest in Waidhofen auf der Bühne.

Besetzung:
Nicky Eggl – Banjo, Mandola, Mandoline, Whistles, Flute, Gesang
Klara Dangl – Fiddle, Gesang
Ilona Eggl – Bodhrán, Gesang
Riccardo Alberio – Gitarre, Gesang

Web: de-de.facebook.com/ViennalrishTradBand

© Simon Rainer

16.15 Uhr

Saltbrennt (AT)

„Saltbrennt" ist, wenn im Tiroler Oberland aus erlesenen Äpfeln, Birnen und Zwetschgen eigenhändig ein Schnaps gebrannt wird, besonders passend, um Magenschmerzen vor- und geregelten Auseinandersetzungen nachzubeugen. „Saltbrennt" ist auch, wenn im Tiroler Oberland aus erlesenen Melodien, Akkorden und Rhythmen eigenhändig ein Blues destilliert wird, besonders passend, um Trompetenterzen vor- und sich vor den Wurzeln des Blues zu verbeugen. Basierend auf den Wurzeln des ehrlichen, einzig wahren Blues, angetrieben vom Funk und mit einer Note Barbershop-Quartett hat sich „Saltbrennt" in einem Sound gefunden, den sie als selbst destillierten Grooveblues nach traditionellem Rezept bezeichnen. Die eingesetzten Instrumente lassen sich hierbei in verschiedenen Rollen erkennen, so bietet beispielsweise die Mundharmonika für ihr Naturell eher unübliche musikalische Fundamente, der Bass lässt solistische Funktionen erkennen und die Tuba bläst den Grundgroove. Nicht zuletzt der mehrstimmige Gesang unterstützt das Ideal des selbst Brennens, nämlich erdig, ehrlich und ungeschminkt zu sein, ein Männergesangsverein mit Instrumenten quasi. Saltbrennt ordnet sich irgendwo zwischen Stubenblues und Stadionrock ein, wagt Ausflüge in teils funkig angehauchte, teils traditionelle Sphären und versucht dabei stets seinen und den Wurzeln des Blues treu zu bleiben.

Besetzung:
Christoph Kuntner – Gesang, Gitarren
Christian Deimbacher – Gesang, Mundharmonikas, Tuba
Fabian Möltner – Gesang, Bässe
Jakob Köhle – Gesang, Schlagzeug

Web: www.saltbrennt.com

Innenbau PESCHEL
3812 Gr. Siegharts, Reiterweg 2, Tel.: 02847/84101, FAX: 02847/84209
Mobil: 0676/4186651, E-Mail: office@innenbau-peschel.at
Stuckateur - Trockenbau - Meisterbetrieb
Dachgeschossausbau - Trennwände - Vorsatzschalen - Trockenputz
Trockenunterboden - Mineralfaserdecke - Akustikdecke
Designerdecke - Strahlenschutz - Brandschutz - Schallschutz
Heiz- u. Kühldecke - Wasser-, Brandschaden- und Bausanierung
www.innenbau-peschel.at

© Giulio Rugge

17.45 Uhr

Maria Mazzotta (I)

Maria Mazzotta gilt als eine der beeindruckendsten und vielfältigsten Stimmen Süditaliens. Gleichzeitig hat sie sich in der europäischen Weltmusikszene mit der hohen Platzierung ihres letzten Albums „Amoreamaro“ (Platz 3) in den World Music Charts Europe erfolgreich durchgesetzt. Sie singt über die verschiedenen Facetten der Liebe aus weiblicher Sicht: von der größten, der zarten bis zur besitzergreifenden und der zerstörerischen Liebe.

Ihr Repertoire umfasst die Klänge Süditaliens, sowohl in traditionellen, aber auch in neu arrangierten Formen, vermengt mit Elementen der Balkanmusik. Ihr Gesang ist von emotionaler Dichte geprägt, ja geradezu therapeutisch. Ein einmaliges Erlebnis.

Besetzung:
Maria Mazzotta – Gesang
Ernesto Nobili – E-Gitarre
Cristiano Della Monica – Perkussion

Web: www.mariamazzotta.com

© Camille Gladu Drouin

19.30 Uhr

Bon Enfant (CA)

Bon Enfant haben seit ihrer Gründung die gläserne Decke durchbrochen. Angeführt von Daphné Brissette und Guillaume Chiasson landet dieses bunt zusammengewürfelte Team von Superhelden mit Brillanz, wohin sie auch fliegen. Ihre Musik ist phantasmagorisch, am besten mit einer Blume im Haar und einem Schwert in der Hand zu genießen.

Ein Blick in die Vergangenheit: Bon Enfant explodierten im Herbst 2019 mit ihrer ersten LP in der Quebecer Szene – sie wurde von mehreren Medien als eine der besten francophonen Platten des Jahres gefeiert. Bon Enfant (das selbstbetitelte Album) war eine Mischung aus groovigem „Québécois"-Pop, bedeckt mit Batik, mit Disco, Wüstenrock und einigen Nancy Sinatra Einflüssen. Songs, in einem rohen Französisch, lassen Molière mit Bart imaginieren.

Ihre zweite Verzauberung, Diorama, hypnotisierte die Öffentlichkeit im Jahr 2021 und beschwor eine neue Synergie und eine breitere Klangpalette herauf. Die Bandbreite ihrer mutierten Einflüsse bewegte sich von den frühen 70ern bis in die späten 70er/frühen 80er. Vielfältig und voller fantastischer Bilder, mit naivem Disco-Sound und Anleihen von Hard- und Glam-Rock, francophonem Pop bis hin zu Psych-Folk. So kreieren Bon Enfant ihre eigene Art von flüssigem und offenem „Québécois Rock" oder wie es ebendort genannt wird „Rock Québ".

Bon Enfant hat noch viele Dioramen zu entdecken und sammelte 4 Nominierungen bei der diesjährigen ADISQ-Gala (Quebecs Grammys), darunter die beste Rockplatte (die sie gewannen) und die beste Band.

Besetzung:
Daphné Brissette – Gesang
Guillaume Chiasson – Gitarren, Hintergrundgesang
Étienne Côté – Schlagzeug, Percussion, Gitarre, Chorgesang
Mélissa Fortin – Keyboards, Chorgesang
Alexandre Beauregard – Bass, Slide-Gitarre, Gitarre, Hintergrundgesang

Web: www.bonenfantband.com

21.15 Uhr

Mario Rom's INTERZONE (AT)

Trompete + Kontrabass + Schlagzeug = Interzone. Eine Formel, die seit einem Jahrzehnt für Jazz der Qualitätsklasse 1a steht. Ein österreichisches Trio, das schon die ganze Welt bereist und überall für Aufsehen gesorgt hat.

Wer versucht, Mario Rom's INTERZONE zu beschreiben, scheint ständig auf der Suche nach Superlativen zu sein. Nach einem Konzert beim berühmten Rochester Jazz Festival in New York erklärte der Hauptkritiker des Festivals: „Mario Rom ist ein absolut schillernder Trompeter, der ausgedehnte melodische Läufe abgibt, die magisch, schlicht und einfach sind. Lukas Kranzelbinder ist nach wie vor einer der fesselndsten Kontrabassisten, die ich je gesehen habe, und Herbert Pirker ist ein flinker Schlagzeuger, wie man es wahrscheinlich hört." Eine solche Reaktion der amerikanischen Presse ist für eine österreichische Band mit einem Durchschnittsalter von knapp über 30 Jahren alles andere als selbstverständlich, aber das Trio hat unbestreitbar viel Aufmerksamkeit von Kritikern und Medien auf der ganzen Welt erhalten, ebenso wie die Ovationen nicht aufhören. „Mario Rom spielt Soli wie kein anderer in Europa", schrieb die renommierte deutsche Tageszeitung DIE ZEIT.

Groove und Lyrik, Kraft und Zerbrechlichkeit halten sich bei diesem Trio in einzigartiger Weise die Waage.

Besetzung:
Mario Rom – Trompete
Lukas Kranzelbinder – Kontrabass
Herbert Pirker – Schlagzeug

Web: marioromsinterzone.bandcamp.com

© Jolly Schwarz

22.45 Uhr

Gewürztraminer & der gemischte Satz (AT)

Die Gewürztraminer sind inzwischen aus der österreichischen Musikszene nicht mehr wegzudenken. Mit ihrer wilden Mischung aus Balkan und Gypsy Musik, gepaart mit kabarettistisch angehauchten österreichischen Texten, erobern sie seit einigen Jahren das tanzwütige Publikum im deutschsprachigen Raum, das gerne auch mal ein bisschen genauer hinhört. Mit dieser einzigartigen Kombination der verschiedenen Musikrichtungen stellt die Band das Verbindende über das Trennende und überrascht die Zuhörer*innen immer wieder mit waghalsigen Kompositionen, virtuosen Instrumentalteilen und spannenden Rhythmen. Der Humor und die Spielfreude der Truppe halten das Ganze zusammen und machen den Konzertabend zu einem einmaligen Erlebnis für alle Generationen. Das Sextett wird häufig vom Gemischten Satz unterstützt, vier Bläsern, die die Balkan Gypsy Party mit einer weiteren Ladung Energie aufmöbeln.

Besetzung:
Gidon Oechsner – Gitarre, Gesang
Marco Filippovits – Gitarre, Gesang
Julian Wohlmuth – Gitarre
Atanas Dinovski – Akkorden
Daniel Schober – Kontrabass
Daniel Neuhauser – Schlagzeug, Gesang
Dario Schwärzler – Sousa
Martin Schiske – Posaune
Herb Berger – Saxofon
Markus Pechmann – Trompete

Web: www.diegewuerztraminer.org

Dieses Konzert wird gefördert von

BZ BAU
Von Grund auf solide

© Manfred Pollert

00.30 Uhr

Kai Strauss & The Electric Blues Allstars (DE)

„Schon als Teenager war ich von der Magie eines Buddy Guy, Albert King oder der Vaughan Brothers infiziert.", sagt der musikalisch in Deutschlands Blueshochburg Osnabrück aufgewachsene Musiker, der laut Aussage des Fachmagazins Bluesnews in der europäischen Szene als einer der großen Namen gilt.

Von seinem professionellen Start, als er sich 1995 mit dem in Texas, USA, geborenen Sänger Memo Gonzalez zusammentat, bis hin zu seiner erfolgreichen Karriere als Solokünstler hat sich Kai Strauss als Gitarrist und Sänger mit Kraft und Originalität erwiesen. Mehrere German Blues Awards bestätigen seine Relevanz als Bandleader, aber auch als Sideman ist er gefragt und in den letzten Jahren mit US-Größen wie Jimmy Johnson, Mike Wheeler und dem für den Grammy nominierten Lurrie Bell aufgetreten.

Es gelingt ihm, die Blueswurzeln mit Elementen seiner eigenen Art von Funk und Soul zu einem aufregenden zeitgenössischen Sound zu verweben. Obwohl Strauss eindeutig die Grammatik der alten Bluesmeister gelernt hat, ist seine Gitarrenarbeit keineswegs ein „Malen-nach-Zahlen-Blues". Mit ganz eigener Stimme vorgetragen, platziert Kai seine Gitarrenlicks energiegeladen und ausgefeilt wie ein südamerikanischer Elfmeterschütze. Und wenn sogar US-Bluesmogul Bruce Iglauer (Alligator Records) Strauss als Musiker „who has it all" lobt, weiß man, dass sich unzählige Club- und Festivalgigs ausgezahlt haben. Der Blues war schon immer ein schwer zu eroberndes Feld, aber Kai Strauss ist auf dem besten Weg, genau das zu tun.

Besetzung:
Kai Strauss – Gesang, Gitarre
Alex Lex – Schlagzeug
Kevin Du Vernay – Bass
Paul Jobson – Piano
Tommy Schneller – Saxofon
Jens Buschenlange – Trompete

Web: www.kaistrauss.com

Kirchenwirt
Jöch
Waldviertler Spezialitäten
Fremdenzimmer

ruhiger Gastgarten
ganztägig warme Küche
Waldviertler Spezialitäten
Fremdenzimmer

Spezialitätentage, Grillabende, Menüplan und sonstige Events unter **www.joech.at**
Alle Aktivitäten erhalten sie über unseren Newsletter unter **kirchenwirt@joech.at**

Kirchenwirt Jöch - 3830 Waidhofen/Thaya - Schlossergasse 12 - T 02842.54550

safety in test > safety in flight TEST-FUCHS

TEST-FUCHS:
mehr als ein neuer Job

Lernen Sie uns kennen und überzeugen Sie sich selbst.

WWW.TEST-FUCHS.COM/KARRIERE

Service
Audi Service
SEAT Service
ŠKODA Service
CUPRA SERVICE
Nutzfahrzeuge Service

www.autohaus-wais.at

Standort: 3830 Waidhofen/Th
Wiener Straße 62
T 02842 52178

Standort: 3902 Vitis
Am Kreisverkehr 2
T 02841 80540

Wais

© Herbert Höpfl

11.00 Uhr

Chanda Rule & Sweet Emma Band

(USA/A/CZ/SRB)

Chanda Rule ist eine der vielversprechendsten neuen Stimmen der USA. Die Jazzsängerin von der Southside von Chicago, die Pianist Kirk Lightsey die „erstaunlichste, eleganteste, faszinierendste und insgesamt größte Sängerin, die ich in den letzten 30 oder 40 Jahren erlebt habe" nennt, ist stark im Gospel verwurzelt, trägt den Soul im Herzen und berührt das Publikum mit der Klarheit und Schönheit ihrer Jazz-Phrasen. Und die Sweet Emma Band, u. a. mit dem grandiosen B-3 Hammond-Spieler Jan Korinek sowie dem Inntöne-Festival Veranstalter und Posaunist Paul Zauner, sorgt für ungewöhnliche, frische Arrangements. Dieser Auftritt beim traditionellen Frühschoppen auf der Hauptbühne ist mit Garantie ein Muntermacher für verkaterte Menschen.

Besetzung:
Chanda Rule – Gesang
Mario Rom – Trompete
Osian Roberts – Tenor Saxofon
Paul Zauner – Posaune
Jan Korinek – Hammondorgel
Oliver Lepinsky – Schlagzeug

Web: www.chandarule.com

© Joachim Berger

12.45 Uhr **Theater für Kinder** Premiere

„Der Besuch“ – Theater GundBerg (AT)

Der Besuch
Eine Begegnung der netten Art

Ungewöhnlich Feinfühlig Offen!
Unglaublich Fantastisch Opulent!
Urkomisch Frisch Originell!
Überall All. Ein kleines Raum-Schiff gleitet leise durch den Welt-Raum. Es durchquert die Milchstraße und schwimmt durch ein glitzerndes Sternenmeer … Es fliegt vorbei an altem Eisen, vorbei an Welt-Raum-Müll …

Schließlich landet es auf der Erde. Jemand steigt aus. Besuch der netten Art? Auf der Erde ist viel los. Mit den Menschen in Kontakt zu treten, ist gar nicht so einfach, denn sie sind alle sehr beschäftigt und modern …

„Bist Du vom Mond?“

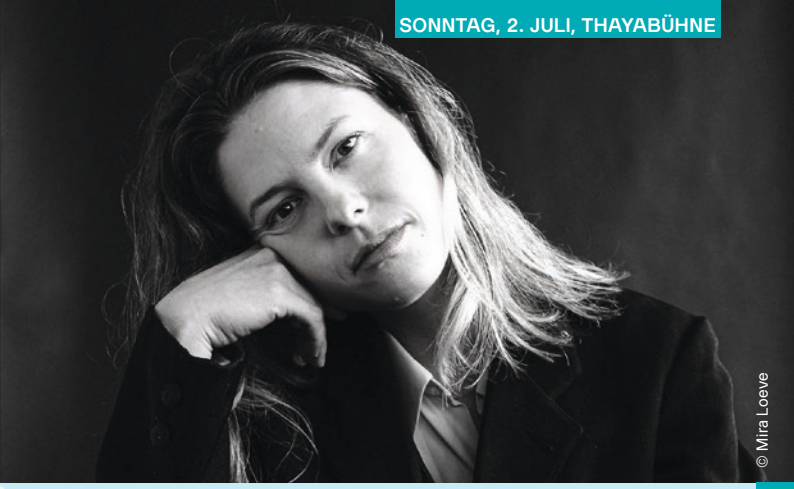
Ein Stück, das von Herzen kommt. Ein Stück vom verschieden Sein, Zuhören und einander Verstehen. Ein Stück echtes Leben, ohne Bildschirm und ohne Akkus. Ein Stück Freiheit.

Geeignet für jedes Alter, alle Menschen dieser Zeit und dieser Galaxie (empfohlen für Kinder ab 4 und Erwachsene und für die ganze Familie).

Besetzung:
Natascha Gundacker – Darstellerin, Idee, Konzept, Inszenierung, Regie, Bühnenbild
Joachim Berger – Musik, Darsteller, Idee, Konzept, Inszenierung, Regie, Bühnenbild

Web: www.gundberg.at

IHR PARTNER FÜR SOMMER - u. WINTERSPORT
INTERSPORT
RUBY
3830 Waidhofen, Thayparkstraße 1, Tel. 02842/52136
3910 Zwettl, Andre Freyskorn-Str. 6, Tel. 02822/52982
office@intersport-ruby.at, www.intersport-ruby.at
Aktionen - Vereinssonderangebote


© Mira Loeve

13.30 Uhr

Amelie Tobien (AT)

Amelie Tobien, Bardin und Trobairitz des 21. Jahrhunderts, reißt einen mit weingetränkter Stimme und Akustikgitarre mit in einen Fluss der unverfälschten Zwischentöne. Durch ihre vielen Jahre als Straßenmusikerin und Bar-Sängerin rund um den Globus, einen unbeirrbaren Kompass der Authentizität in der Tasche, fand sie zu ihrem ganz eigenen Genre, dem Folk-Chanson. Lyrisch und eingängig erzählt die Singer-Songwriterin Geschichten, lebensecht, wahrhaftig, mit Gänsehaut- und Aha-Effekt.

Ihr neues Album „Monument" erschien am 14. 4. 2023 auf Assim Records. Die dazugehörige Tour durch Österreich und Deutschland startete im Mai 2023 und führt sich erfreulicherweise auch zum Internationalen Musikfest.

Besetzung: Amelie Tobien – Gesang, Gitarre

Web: www.amelietobien.com

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.
www.reissmueller.at
Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem Waldviertel.
Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems
Wir sind Mitglied der ABAU

DR. MICHAEL
FRANK
RECHTSANWALT

Damit Sie nicht nur Recht haben,
sondern auch ***Recht bekommen****...*

Dr. Michael Frank
Rechtsanwalt
Kirchenplatz 2
3580 Horn

Tel: 02982 / 30 66 3
Fax: 02982 / 30 66 3-33
kanzlei@rechtsanwalt-frank.at
www.rechtsanwalt-frank.at

Scheidungen, Ehe- und Familienrecht
Unfälle, Schadenersatz, Prozessrecht
Gewährleistung und Konsumentenschutz
Verträge und Immobilienrecht
Unternehmensrecht, Baurecht
Rechtsstreitigkeiten und Strafrecht

WALD4TLER
HOFTHEATER

PRODUKTIONEN UND GASTSPIELE
MAI – DEZEMBER 2023

DER RÖHRENDE HIRSCH · ULI BOETTCHER · DEN HUT AUF, ODER ES KNALLT! · EIN ECHTER WIENER GEHT NICHT UNTER · SIGI ZIMMERSCHIED · KLEINE EHEVERBRECHEN · PAPA ZEUS · LUMPAZIVAGABUNDUS · ELVIS – EIN TRAUM VON GRACELAND · VERSUCH, IRGENDETWAS ZU VERSTEHEN · DINNER FÜR SPINNER · HAKON UND DIE JUNGFRAUEN · WIR STAATSKÜNSTLER · FRITZ EGGER · DIE GESPENSTER-ANALYSE · GREGOR SEBERG · KEIN GROSCHEN, BRECHT! · PLUHAR, HIRSCHAL, GUGGENBICHLER · MAX & MORITZ

hoftheater.at

3944 Pürbach 14 bei Schrems · T. 02853 / 78 469

© ACT Joanna Wizmur

14.30 Uhr

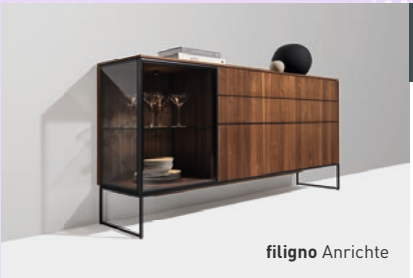
David Helbock & Camille Bertault (AT/FR)

Camille Bertault und David Helbock gehören zu den Ausnahmeerscheinungen im jungen europäischen Jazz. Frankreichs „Rising Star" des Jazzgesangs und der österreichische Pianist und Komponist David Helbock, der auch im Vorjahr mit einem Projekt bei uns zu Gast war, erkunden gemeinsam das wundersame Spielfeld des Jazz. Auf den ersten Blick zwei Persönlichkeiten, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Die quirlige, humorvolle Bertault und der besonnene, in sich ruhende Helbock wirken aber nur äußerlich verschieden, denn musikalisch ticken sie gleich: Beide sind sie beispiellos wandelbar und fesselnde Geschichtenerzähler*innen.

Camille Bertault, die ihre einzigartige Kunst der Vokalise, mit der ihre Stimme die Melodie wie ein Instrument trägt, mal artistisch und in rasender Geschwindigkeit, mal ganz sanft und fast nur gehaucht, präsentiert. Die charismatische Sängerin hat übrigens auch Schauspiel studiert. David Helbock überzeugt wiederum mit seiner einzigartigen Kreativität im Ausnutzen aller Klangmöglichkeiten seines Instruments, indem er nicht nur die Tasten, sondern auch die Saiten des Flügels dämpft und direkt bespielt, den Korpus als Perkussionsinstrument benutzt und die Klänge elektronisch verfremdet. Ihr erstes gemeinsames Album wurde vom amerikanischen Downbeat-Magazin unter die Top-Ten 2022 gewählt, und als Duo wurden sie für den Deutschen Jazzpreis 2023 gewählt. Mit Garantie ein Highlight bei diesem Festival!

Besetzung: Camille Bertault – Gesang; David Helbock – Klavier & Electronics

Web: www.davidhelbock.com und www.camillebertault.com



TEAM 7

Exklusiv erhältlich bei:

MÖBEL HANDL
IHR EINRICHTUNGSHAUS

in Heidenreichstein

© Bernhard Eder

16.15 Uhr

Bananz & Philosophencombo (AT)

Der Hackler, auch Seher. Er hat schon überall gearbeitet. Und auch was gesehen. Kennt das Leben in den Fabriken. In kleinen Werkstätten und großen Manufakturen. Unter Dach und über Wasser. Und das in jeder kleinen Ecke dieser Welt.

Warum das so war? Wer weiß. Aber es hat etwas mit ihm gemacht. Er hat beobachtet, in die Milieus gespürt. Hat viel zugehört. Er schreibt darüber, Hacklerlieder, Verbrecherlieder, Liebeslieder. Verklärte Lyrik trifft auf banale Grobschlächtigkeit eines singenden Arbeiters.

Er singt eindringlich, die Stimme vergisst man nicht. Übers Verändern, sich selber Fremdsein. Über Leidiges. Und Schönes, auch dort, wo's dunkel ist. Kennt die traurigen Stüberl und die schicken Lederschuhgeschäfte. Er heißt einen willkommen. Wertet nicht, erkennt so viel, es wird sich nichts ändern, muss es auch nicht. Lieder, wie ihm die Gosch'n gewachsen ist und obendrein die schönsten Melodien.

Auf der Bühne singt er. Und begleitet sich auf der Gitarre. Exakt wie eine Nähmaschine. Verspielt wie eine Libelle, die über dem Wasser tanzt. Manchmal weinerlich, manchmal sudernd, dann auch wieder himmelhoch jauchzend. Darüber, was ist. Woran er sich erinnert, ob's wichtig war oder nicht. Es werden Einsichten erlangt, die im Wechselbad des Brachialen und der Lyrik enden. Samma ned olle Patienten in der Praxis des Lebens? fragt Bananz. Man weiß, was er meint.

Auf dem Album spielen auch Musiker. Bläser und ein Trommler. Klingt wie eine Mischung aus New Orleans Jazz und Balkan Style. Es unterstreicht den subtilen Witz von Bananz. Trashig krachend. Feinfühlig umarmend. Manchmal einfach wild und falsch.

BANANZ ist zwingend – BANANZ ist gut!

Besetzung:
Bananz – Gesang, Gitarre
H-G Gutternigg – Tuba
Martin Schiske – Posaune
Manfred Franzmeier – Saxofon
Titus Vadon – Schlagzeug

Web: www.bananz.com

17.45 Uhr

Justin Adams & Mauro Durante (UK/IT)

Die Zusammenarbeit von Justin Adams mit Mauro Durante geht auf ein Konzert unter der Leitung von Ludovico Einaudi zurück, der legendären Notte de Taranta in Apulien, wo die beiden zum ersten Mal zusammen spielten und verwandte Geister in den Trance-Rhythmen von Taranta erkannten, die über „Melancolia“ oder den Blues hinausgehen.

Mauro Durante, der Violine und Rahmentrommel spielt, tourte viele Jahre mit Ludovico Einaudi um die Welt, Er ist einer der führenden Spieler im Pizzica-Stil Süditaliens und leitet Canzoniere Grecanico Salentino, die auf großen Festivals auf der ganzen Welt spielen.

Justin Adams, Gitarrist, Produzent und Komponist, hat mit Robert Plant in den Sensational Space Shifters Wunder geschaffen. Seine Produktion auf wegweisenden Alben von Tinariwen und Rachid Taha unterstreicht sein Gespür für den nordafrikanischen Groove, während seine preisgekrönte Zusammenarbeit mit Juldeh Camara Griot-Tradition mit rohem Bluesgeist verband. Seine Arbeit mit Künstlern wie Jah Wobble und Sinead O’Connor war vom Geist des Post-Punk-London durchdrungen, während sein Solo-Gitarrenalbum „Ribbons“ vom Songlines-Magazin unter die 50 besten Alben des letzten Jahrzehnts gewählt wurde. Um es auf den Punkt zu bringen: Rockgitarre und Post-Punk treffen auf Trance/Blues, Roots und World. Eine explosive Mischung!

Besetzung:
Justin Adams – Gitarren, Gesang, Perkussion
Mauro Durante – Violine, Rahmentrommeln, Gesang

Web: www.facebook.com/justinadamsmaurodurante

OPTIK DANGL
Inh. Andreas POPP
www.optikdangl.at
3830 Waidhofen/Th. Böhmgasse 15
Tel. 02842/52629

© Dovile Sermokas

19.30 Uhr

Leléka (UA/SE/DE)

„LELÉKA“ (Storch) ist ein junges, multikulturelles Berliner Quartett um die ukrainische Sängerin Viktoria, deren Stimme den Charakter und die Atmosphäre der Musik dieser Band bestimmt. Die von dynamisch groovenden Passagen bis zu zarten Folk-Balladentönen reichende Klangwelt der Band findet den passenden Rahmen in einer durchaus zeitgemäßen Jazzsprache, die das Quartett zu einem abwechslungsreichen Konzept entwickelt hat. „LELÉKA“ ist ein gelungenes Beispiel einer jungen Formation, die innerhalb dieses Grenzbereich-Genres einen wohl überlegten Platz besetzt, was die Band auch zu Preisträgern beim Weltmusik-Wettbewerb creole Berlin sowie beim Europäischen Nachwuchs Jazzpreis Burghausen 2018 machte.

Besetzung:
Viktoria Leléka – Gesang
Povel Widestrand – Piano
Thomas Kolarczyk – Bass
Jakob Hegner – Schlagzeug

Web: www.leleka.de

WISGRILL
Installateur Meisterbetrieb seit 1971
www.wisgrill.at

Hamernikgasse 8
A-3830 Waidhofen an der Thaya
buero@wisgrill.at
+43 2842 52 22 70

1a Installateur

21.15 Uhr

Moritz Weiß & Styrian Klezmore Orchestra (AT/MK)

Ausgehend von der Album-Produktion „Klezmer Explosion“ wurde im Frühjahr 2021 das Styrian Klezmore Orchestra vom Klarinettisten Moritz Weiß und dem Akkordeonisten Ivan Trenev ins Leben gerufen. Eine geballte Ladung junger Musiker:innen einer facettenreichen Kulturszene der Steiermark formte sich zu einem orchestralen Großformat in variabler Besetzung und begab sich auf eine musikalische Spurensuche.

Der breite musikalische Ansatz führt zu einem Stilpluralismus im Spannungsfeld zwischen Klezmer, Jiddischer, Ost- und Südosteuropäischer Musik. In verschiedenen Schwerpunkten durchwandert das Styrian Klezmore Orchestra ein Repertoire von traditioneller Tanzmusik aus Mazedonien, Serbien und Bulgarien bis hin zur jüdischen Hochzeitsmusik aus Podolien und Bessarabien, flirtet mit der Musik der Lautari aus Rumänien und Moldawien, liebäugelt mit dem Repertoire so mancher Gipsy-Brass-Combo und schaut sich an, was man unter dem Begriff Klezmer noch alles so findet: Klez-more eben.

Neben der Musik einer europäischen Klezmer-Szene begibt sich das Styrian Klezmore Orchestra auch knappe 100 Jahre zurück in die Vergangenheit einer Yiddish Swing-, Theater- und Kabarettszene in New York City Anfang des 20. Jahrhunderts á la Barry Sisters und schließt etwas später mit jiddischen Kreisler-Bearbeitungen den Bogen nach Österreich.

Ein würdiger Abschluss des 42. Int. Musikfests!

Besetzung:
Milica Vujadinovic – Gesang
Moritz Weiß – Klarinette & Leitung
Djordje Davidovic – Akkordeon
Alana Macpherson – Saxophon
Gökhan Arslan – Saxophon
Vasilis Nalmpantis – Trompete
Johannes Fruhwirth – Posaune
Simon Kintopp – Posaune
Simon Reithofer – Banjo
Maximilian Kreuzer – Tuba
Benjamin Klug – Schlagzeug
Lukas Kleemair – Schlagzeug

Web: www.facebook.com/mwktrio

Feine Künste
– während des gesamten Festival-Wochenendes

JUDITH KERNDL (AT)

Judith Kerndl, Waldviertlerin, freischaffende Künstlerin und Film-Requisiteurin, stürzt sich in ihrer künstlerischen Arbeit auf Tuschezeichnungen im Großformat. So entstehen chaotische Studien und Bildstrukturen auf Kulissenkarton als Meterware. Für die Waldviertler Kulturlandschaft werden auf Musikveranstaltungen die Zeichnungen direkt auf den Konzertbühnen fertiggestellt. So kann der Entstehungsprozess mit Publikum und MusikerInnen geteilt werden.

© Stephan Mussil

GEORG KUTTELWASCHER (AT)

Georg Kuttelwascher bewegt sich abseits des kommerziellen Kunstbetriebs, sucht Nischen ohne den Drang, diese auch füllen zu müssen. Als selbsternannter „art-switcher“ schaltet er zwischen den Ausdruckstechniken hin und her und widmet sich dem Menschen, seinen Trieben, seiner Gier, der Liebe und der Angst vor dem Tod, auch allen Mischvarianten dessen, in klassischen Tafelbildern und in anderen Medien (Video, In situ, Installationen, Objekten, Streetart...).

© Georg Kuttelwascher

© Verena Weninger

VERENA WENINGER (AT)

Drei Bilder – Acryl und Öl auf Karton – der Waldviertler Künstlerin Verena Weninger werden den Hintergrund der Thayabühne zum Leben erwecken.

Der Titel:
CYPRINUS CANIS CROCODYLUS.

„Drei Tiere, die eng mit Waidhofen und dem oberen Waldviertel verknüpft & verbunden sind. Gestreichelt und vergessen, immer gejagt, beinahe verschwunden und viele verzehrt.“

Wildkräuterspaziergang entlang der Thaya
mit **ALEXANDRA JANK (AT)**

Weißt du, dass es in Österreich rund 3.000 verschiedene einheimische Pflanzen gibt? Eine Vielzahl davon ist für uns nutzbar und kann direkt vernascht werden! Entdecke die wunderbare Welt der Wildkräuter direkt am Festivalgelände und tauche gemeinsam mit der zertifizierten Wildkräutertrainerin Alexandra Jank in die vielfältige Welt der Kräuter ein.

Wann: Samstag, 9.30 Uhr und Sonntag, 9.30 Uhr

Dauer: jeweils ca. 1 Stunde

Treffpunkt:
Kassa (Eingang Thayapark)

Wertschätzungsbeitrag:
10 €/Person, Kinder bis 14 Jahre gratis

Um Anmeldung wird gebeten – komm bei der Thayabühne vorbei und schreib dich ein!

Web: www.kraeuterliebe-alexandra.at

© Susanne Schuhmacher

Bier-Un-Kultur Österreich?
Warum wir trinken, was wir trinken.

Beim Verbrauch an Bier liegt Österreich auf Platz zwei weltweit. Bedeutet große Trinkfreude aber auch gute Bierkultur? Warum bestellt man eigentlich „ein Krügel", aber selten Wein, ohne nach der Rebsorte zu fragen? Brauerin und Biersommelière Evelyn Bäck gibt spannende Einblicke in die Bierwelt.

Wann: Sonntag, 12.45 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Treffpunkt: Kassa (Eingang Thayapark). Wir spazieren gemeinsam zur nahe gelegenen Brauerei.

Wertschätzungsbeitrag:
10 € pro Person inkl. 0,33 Bio-Bier

Anmeldung unbedingt erforderlich – schreib dich bitte bei der Thayabühne ein!

Web: www.hopfenspinnerei.at

MUSIKFEST T-Shirt

um € 25,00 bei der Eintrittskassa erhältlich!
Vorverkauf der T-Shirts ab Mitte Mai

- im Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen/Thaya;
- in der Waldviertler Sparkasse, Hauptplatz 22, 3830 Waidhofen/Thaya.

ALLGEMEINES

- **Camping frei!**
  Es besteht die Möglichkeit, von Donnerstag, 29.6.2023, abends bis Montag, 3.7.2023, mittags den Campingplatz im Rahmen des Musikfestes gratis zu benutzen. Das Festivalgelände, welches während des Jahres als Campingplatz fungiert, bietet alle Annehmlichkeiten in Bezug auf Toiletten, Dusch- und Waschgelegenheiten. Für Camping außerhalb des Festivalgeländes wird keine Haftung übernommen!
- Der Besuch des Musikfestes ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet!
- Das Aufstellen von Groß- und Partyzelten innerhalb des abgezäunten Bereiches ist aus Sicherheits- und Platzgründen nicht gestattet!
- Die Mitnahme **von alkoholischen Getränken jeglicher Art und Verpackung** sowie von Getränken in Großgebinden (max. „6er-Tragerl“ oder ähnliches) auf das Musikfestgelände ist nicht erlaubt!
- Unverändert gilt am Festivalgelände wieder absolutes **„Hundeverbot“**!
- Wir weisen darauf hin, dass beim Zugang zum Festgelände Kontrollen durchgeführt und nicht erlaubte Gegenstände abgenommen werden.
- Für Schäden, Verletzungen und Diebstahl am Campingplatz wird keine Haftung übernommen!

Gratis-Kinderanimation auf der Kinderinsel

ESSEN UND TRINKEN

Gerne verwöhnen wir Sie mit unserem traditionellen Kulinarium, welches sowohl Fleischiges als auch Fleischloses umfasst. Und mit einem frisch gezapften Bier, einem Achterl Wein oder einem „Kracherl“ schmeckt alles noch besser.

Samstag und Sonntag gibt’s natürlich auch Frühstück!

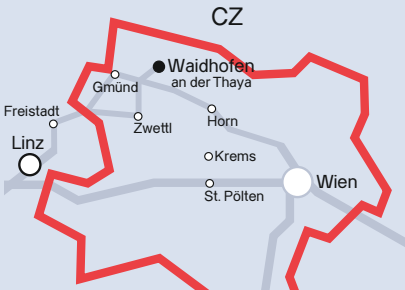
UMWELTFREUNDLICHE ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Anreise mit dem Zug ab Wien bis Göpfritz/Wild von dort weiter mit Regionalbus nach Waidhofen/Thaya Busbahnhof. Am Sonntag ist die letzte Rückfahrt ab 19:26 Uhr vom Busbahnhof Waidhofen/Thaya.

Fahrplaninfo: www.vor.at/fahrplan

ZUFAHRT UND PARKEN

Zufahrt zum Festivalgelände ist problemlos über die Mozartstraße möglich. Parken können Sie auf den dafür bereitgestellten Plätzen. Bitte stellen Sie sich nicht vor Ausfahrten oder halb auf Gehsteige!



EINTRITTSPREISE

Festivalkasse	Erwachsene	Ermäßigung [1]	Jugendliche [2]
3-Tageskarte:	€ 92,00	€ 82,00	€ 59,00
Tageskarte Freitag:	€ 39,00	€ 37,00	€ 30,00
Tageskarte Samstag:	€ 45,00	€ 42,00	€ 34,00
Tageskarte Sonntag:	€ 45,00	€ 42,00	€ 34,00

Vorverkauf*	Erwachsene	Ermäßigung [1]	Jugendliche [2]
3-Tageskarte:	€ 85,00	€ 76,00	€ 53,00
Tageskarte Freitag:	€ 36,00	€ 34,00	€ 27,00
Tageskarte Samstag:	€ 42,00	€ 39,00	€ 31,00
Tageskarte Sonntag:	€ 42,00	€ 39,00	€ 31,00

* Kartenpreis exkl. Serviceentgelte der Vorverkaufsstelle!

Frühschoppen-Karte für Sonntag an der Festkassa erhältlich! [3]

1) Ermäßigung für Mitglieder des MV Folk-Club Waidhofen/Thaya sowie Club Ö1 (nur 1 Karte) – **Ausweispflicht an der Festkasse!**
2) Ermäßigung für Jugendliche (von 14 Jahre bis 19 Jahre), Studenten (bis 25 Jahre) und Präsenzdiener
3) Bezahlung einer Tageskarte bei Eintritt, bei Verlassen des Geländes bis 15.00 Uhr Rückerstattung eines Teil-Kaufpreises von € 20,00

- **Bei Ermäßigungen ist bei Zutritt ein Ausweis vorzuweisen!**
- Generell gilt: Kinder bis zum 14. Geburtstag frei!
- Besitzer eines Behindertenausweises (ab 70 % GdB) erhalten 50 % Ermäßigung auf den jeweiligen Kartenpreis. Derartige Karten gibt es NICHT im Vorverkauf sondern nur an der Festkassa.
- **SOMA-Einkaufs- und „Hunger auf Kultur"-Pass-Besitzer** erhalten ermäßigte Tageskarten um € 10,– oder 3-Tageskarten um € 27,–!

  Die Karten sind am Vorverkaufsstand am Do. 29.6.2023 während des Warming-Up-Day in der Böhmgasse 18-22/Eingang Volksbank-Passage zwischen 19.00 bis 24.00 Uhr erhältlich. Der Kauf kann auch durch Dritte Personen erfolgen. **Ein Ausweis beim Eintritt in das Festivalgelände ist vorzuweisen**. Karten sind auch an der Festkassa gegen Vorlage des gültigen SOMA-Ausweises sowie eine Lichtbildausweises erhältlich!
  Bei weiteren Fragen diesbezüglich mailen Sie bitte an office@folkclub.at
- **Die Festkassa am Gelände ist ab Fr, 30.6.2023, 12.00 Uhr, geöffnet**

VORVERKAUF

- **folkclub.at/tickets**
- in Filialen der Erste Bank und ausgewählter Sparkassen sowie unter **www.sparkasse.at/Ticketing**

in NÖ:

- Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya, 3830 Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 1, 02842/503-50
- Cafe-Pub TELL, 3830 Waidhofen/Thaya, Böhmgasse 32, 02842/51544

in Wien:

- Cafe Concerto, Lerchenfelder Gürtel 53, 1160 Wien, 01/4064795, www.cafeconcerto.at – Trotz Sanierungsarbeiten Vorverkauf möglich, bitte zur Terminabstimmung 0676/4707158 anrufen!

NÄHERE INFO/PROGRAMMZUSENDUNG/ ZIMMERNACHWEIS/KARTENVORVERKAUF:

- Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/503-50, stadtamt@waidhofen-thaya.gv.at
- Weitere Infos unter **www.folkclub.at**

Programmübersicht

HAUPTBÜHNE
THAYABÜHNE

Freitag, 30. 6. 2023

17.00 – 17.45 **Oskar Haag**

18.00 – 19.15 **Tribubu**

19.45 – 20.45 **Zeitgenössisches Zirkus Intermezzo**
mit Akrobatik von Ruth Biller, Leonce & Ariane Oechsner und Musik von Christian & Richard

21.15 – 22.30 **Shake Stew**

22.45 – 0.00 **Erwin & Edwin**

0.30 – 2.00 **AYOM**

Samstag, 1. 7. 2023

11.00 – 12.00 **Matinée** mit Dietmar Hoscher (Concerto, Schallter Records) & Musik von Slicks

12.00 – 13.00 **RatzFatzBänd** (Kinderprogramm)

13.00 – 14.00 **Open Stage & Open Mic mit Slicks**

14.30 – 15.45 **Who's The Fool**

16.15 – 17.15 **Saltbrennt**

17.45 – 19.00 **Maria Mazzotta**

19.30 – 20.45 **Bon Enfant**

21.15 – 22.30 **Mario Rom's INTERZONE**

22.45 – 0.00 **Gewürztraminer & der gemischte Satz**

0.30 – 2.00 **Kai Strauss & The Electric Blues Stars**

Sonntag, 2. 7. 2023

11.00 – 12.30 **Chanda Rule & Sweet Emma Band**

12.45 – 14.15 **Theater GundBerg** (Kinderprogramm) **& Amelie Tobien**

14.30 – 15.45 **David Helbock & Camille Bertault**

16.15 – 17.15 **Bananz & Philosophencombo**

17.45 – 19.00 **Justin Adams & Mauro Durante**

19.30 – 20.45 **Leléka**

21.15 – 22.30 **Moritz Weiß & Styrian Klezmore Orchestra**

MÖLZER
JALOUSIEN · MARKISEN · ROLLLÄDEN

ZENTRALE MÖLZER GMBH
Alt Waidhofen 19
3830 Waidhofen a.d. Thaya
Tel.: 02842 / 524 19, office@moelzer.at

FILIALE KREMS
Gewerbeparkstraße 25a
3500 Krems an der Donau
Tel.: 02732 / 791 03, krems@moelzer.at

www.moelzer.at